

JAHRESBERICHT 2019

ST. STEPHAN TOURISMUS

Bild: Patrick Aegerter

LENK • ST. STEPHAN • BOLTIGEN-JAUNPASS
OBERWIL • WEISSENBURG-DÄRSTETTEN
ERLENBACH-STOCKHORN

Berner Oberland 

 **alp kultur**
SIMMENTAL

ÜBER UNS

FUNKTION	NAME	GEWÄHLT BIS
Vorstand		
Präsidentin	Veronika Zumbrunnen-Zeller	2020
Vizepräsidentin und Vertreterin Gemeinderat	Pia Perren	
Vertreter Beherberger und Gastronomie	Patrick Kohli	2021
Vertreter Grundbesitzer und Dauermieter mit auswärtigem Wohnsitz	Peter Loepfe	2020
Vertreter Handwerker- und Gewerbeverein	Marc Aegerter	2021
Leiter Geschäftsstelle Tourismus	Eric Berset	

Rechnungsrevisoren

Eliane Rösti		2022
Gottfried Ginggen		2022

Unterhalt touristische Infrastruktur

Verantwortlicher Langlaufloipen	Michael Zahler	
Gemeindearbeiter	Benno Würsten	
Gemeindearbeiter (teilzeit)	Urs Rieder	



VERSCHIEBUNG DER ORDENTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Geschätzte Mitglieder

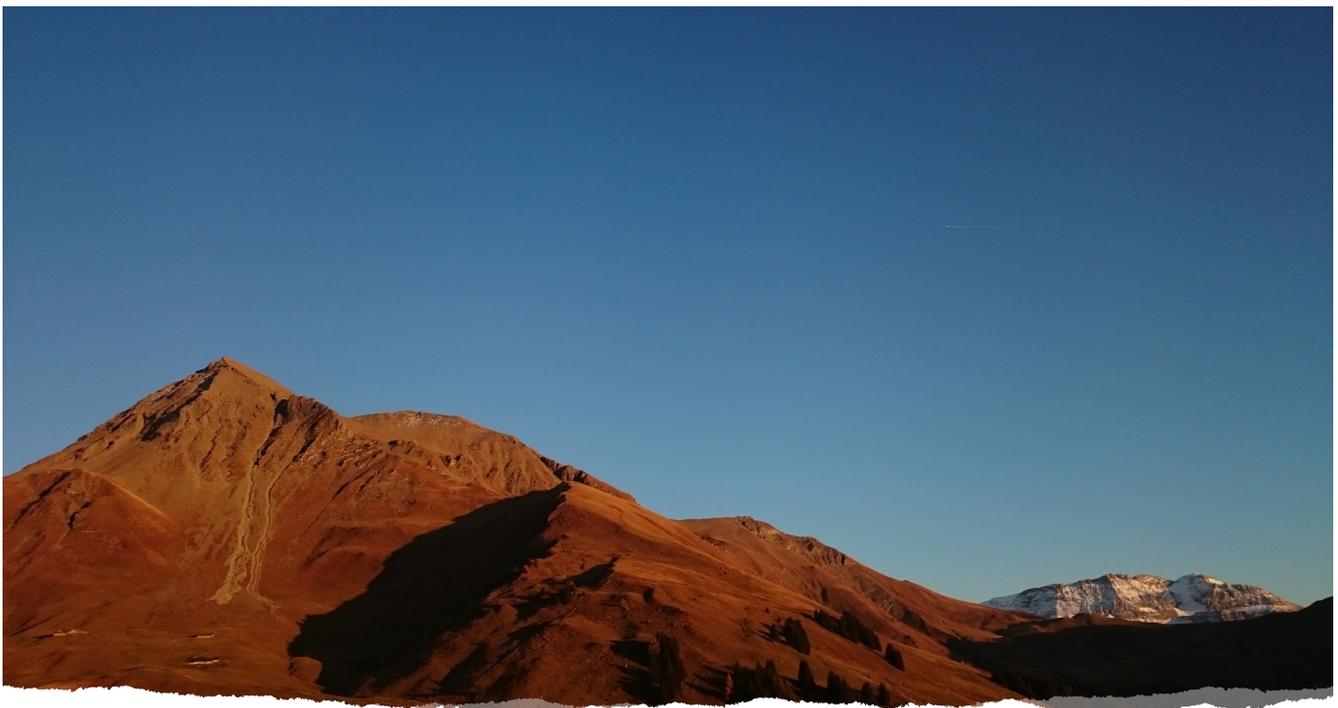
Aufgrund der aktuellen Coronavirus-Pandemie haben der Vorstand und die Geschäftsstelle von St. Stephan Tourismus – gestützt auf die Verordnung des Bundesrats – entschieden, die geplante Frühjahrsversammlung auf den Herbst 2020 zu verschieben, respektive mit der jährlichen Herbstversammlung zusammenzulegen.

Über einen Termin für die nächste Mitgliederversammlung wird orientiert, sobald es die Lage zulässt. Wir hoffen mit Ihnen, diese ausserordentliche Situation zu meistern und danken für das Verständnis.

Herzliche Grüsse

St. Stephan Tourismus

St. Stephan, im April 2020



Albristhorn mit Wildstrubel im Hintergrund (Bild: Veronika Zumbrunnen)

PROTOKOLL

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

21. NOVEMBER 2019, 20.00 UHR, GEMEINDEVERWALTUNG ST. STEPHAN

Anwesend: 18 Personen, gemäss Liste

Entschuldigt: 18 Personen, gemäss Liste

Protokoll: Eric Berset

1. Begrüssung

Die Herbstversammlung wird durch Veronika Zumbrunnen-Zeller eröffnet. Sie begrüsst die Anwesenden herzlich. Die Entschuldigungen und die Präsenzliste werden im Anhang an das Protokoll abgelegt. Die Traktandenliste wird genehmigt. Als Stimmzähler wird Ueli Siegfried gewählt. Stimmberechtigte Personen: 18

2. Ersatz Loipenfahrzeug

Anlässlich der letzten Mitgliederversammlung vom 10. Mai 2019 wurde der Beschluss gefasst, ein Occasionsfahrzeug als Ersatz des in die Jahre gekommenen Loipenfahrzeugs zu beschaffen. Der Kauf des sich in sehr gutem Zustand befindlichen Fahrzeugs konnte zwischenzeitlich zum Preis von CHF 60'000 inkl. MWST getätigt werden. Veronika Zumbrunnen erklärt die Kosten und die Finanzierung im Detail. So ist mit zusätzlichen Aufwänden für Geländeanpassungen und bei der Vergrösserung der Einfahrt des Hangars durch die grössere Breite des Fahrzeugs in der Höhe von ca. CHF 12'000 zu rechnen. Die Gemeinde St. Stephan beteiligt sich mit CHF 30'000 und Loipen Schweiz und Loipen Lenk zusammen mit ca. CHF 8'000. Dafür gebührt Hansjörg Schneider von der Asporta GmbH ein besonderer Dank. Die Restschuld wird in den nächsten 10 Jahren mit einem jährlichen Betrag von CHF 2'250 abgeschrieben. Das alte Fahrzeug konnte an Jörg Bovee, Lenk, für CHF 1'500 verkauft werden. Er verwendet es für die Präparierung eines E-Snowmobile-Parks im Oberried an der Lenk. Dazu wurde anlässlich einer Besprechung mit Zweisimmen Tourismus und der Asporta GmbH beschlossen, den bisher verrechneten Stundenansatz für die Präparierung der Loipe Lenk-St. Stephan-Zweisimmen von bisher CHF 120 (seit 2004) ab Winter 2019/20 auf CHF 140 zu erhöhen.

3. Projekt Jodlerweg

Eric Berset stellt den aktuellen Stand des Projekts, welches auf den Sommer 2020 im Gebiet Dürrenwald-Flösch realisiert werden soll, anhand einer ausführlichen PowerPoint-Präsentation vor. Auf eine detaillierte inhaltliche Vorstellung des Projekts wird an dieser Stelle verzichtet. Bei Interesse kann die Präsentation im Tourismusbüro eingesehen werden. Für die Konzipierung und Umsetzung wurde die Firma Erlebnisplan GmbH aus Luzern, welche grosse Erfahrung mit ähnlichen Projekten hat, beauftragt (www.erlebnisplan.ch). Eine Herausforderung stellt die Finanzierung dieses für St. Stephan Tourismus grossen Projekts dar. Die Maximalvariante geht von Bruttokosten in der Höhe von CHF 200'000 aus. Davon können CHF 95'000 durch eigene Mittel von St. Stephan Tourismus finanziert werden (Rückstellungen CHF 35'000, Restfinanzierung CHF 60'000 über 10 Jahre mit je CHF 6'000 Abschreibung). Die Gemeinde St. Stephan hat einen Beitrag von CHF 25'000 in Aussicht gestellt. Mit diesen beiden Finanzierungsquellen könnte eine schlüssige, in sich funktionierende Minimalvariante realisiert werden. Zur Deckung der Finanzierungslücke von CHF 80'000 zur Maximalvariante sollen stufenweise diverse Gesuche gestellt werden: NRP (Neue Regionalpolitik/Standortförderung des Kantons Bern), Lotteriefonds, Schweizer Berghilfe, Sponsoren und Gönner. Je nach Erfolg dieser Gesuche wird das Gesamtbudget entsprechend angepasst. St. Stephan Tourismus verspricht sich durch dieses identitätsstiftende Projekt und attraktive Angebot positive Impulse für St. Stephan, den regionalen Tourismus und das lokale Gewerbe. In der anschliessenden Diskussionsrunde wurde das Projekt von den Anwesenden grossmehrheitlich als sehr positiv beurteilt. Begrüsst wurde die Weiterentwicklung der Marke AlpKultur und dass man nun auch einmal in den Sommertourismus investiere. Geschätzt wurde die schöne Wanderroute mit den tollen Aussichten und den Einbezug der Kinder bei der Angebotsgestaltung. Einzelnen Punkten müsse die nötige Beachtung geschenkt werden. So soll die Wetterfestigkeit und der Schutz vor dem Vieh bei der Umsetzung der Objekte berücksichtigt werden. Der Vorstand wird zur Weiterführung des Projekts durch die Anwesenden ermächtigt.

4. Budget 2020

Eric Berset erläutert das Budget. Bei den Erträgen geht man für das kommende Jahr von ähnlichen Beträgen wie in den Vorjahren aus. Bei der Tourismusförderungsabgabe (TFA) darf aufgrund der Erträge im 2019 mit leicht höheren Beiträgen gerechnet werden (40'000 statt 35'000). Die Kurtaxen werden mit 65'000, die Mitgliederbeiträge mit 8'000 und der Tourismusbeitrag der Gemeinde mit 15'000 veranschlagt. Total wird ein Ertrag von 128'500 erwartet. Demgegenüber wird ein Gesamtaufwand in der Höhe von 123'170 mit einer Reserve von 5'330 budgetiert. Die grössten Posten sind wie im Vorjahr der Pauschalbeitrag an die Gemeinde für den Betrieb der Geschäftsstelle (50'000) und der Beitrag für die Marketing-Kooperation mit LST (21'600). Wie unter den Punkten 2 und 3 erwähnt, werden die Abschreibungen für das Loipenfahrzeug (2'250) und für den Jodlerweg (6'000) die Rechnung 2020 belasten. Fazit: Trotz grösserer Investitionen für das Loipenfahrzeug und den Jodlerweg kann ein ausgeglichenes Budget mit Reserven für Ungeplantes präsentiert werden. Veronika Zumbrunnen dankt Eric Berset für die Erarbeitung des Budgets. Fragen aus der Runde werden keine gestellt. Das Budget wird durch die Anwesenden einstimmig genehmigt. Es ist jederzeit auf der Geschäftsstelle einsehbar. Die Präsidentin dankt allen für die Zustimmung und das Vertrauen.

5. Verschiedenes

Anträge sind keine eingegangen. Veronika Zumbrunnen freute sich über die sehr erfolgreiche Alpabfahrt welche bei strahlendem Sonnenschein über die Bühne ging. Insbesondere erwähnt sie die gelungene Videoproduktion mit der Zügler-Familie Hanspeter und Cornelia Zahler welche via LST zustande kam und auf diversen Onlinekanälen ausgestrahlt wurde. Erfolgreich waren auch die an drei Daten durchgeführten Hauswegrundgänge mit dem Ethnologen Jean-Pierre Anderegg und seiner Tochter Renate, welche für das leibliche Wohl der Gäste sorgte. Am 5. Oktober waren auch die Vereinsmitglieder zu diesem Anlass eingeladen. Nach dem Ausblick auf die kommenden Anlässe und der Präsentation eines lustigen Werbespots mit Lars Rösti lud die Präsidentin die Anwesenden zu einem Glas Wein mit kleinem Apéro ein.

Veronika Zumbrunnen schliesst die Versammlung um 21.20 Uhr.

St. Stephan, im Dezember 2019

Die Präsidentin:
Veronika Zumbrunnen-Zeller

Der Sekretär:
Eric Berset



Neues Occasions-Loipenfahrzeug Kässbohrer PB 100 (Bild: Veronika Zumbrunnen)

JAHRESBERICHT 2019

GÄSTEANLASS WINTER MIT SKIFAHREN

Am 1. März begrüsst St. Stephan Tourismus und der Handwerker- und Gewerbeverein Gäste und Mitglieder im Lengebrand zum Winteranlass. Nach einem prächtigen Februar war es ein richtig wilder Wintertag mit Wind und Schneefall. Somit war das Après-Ski bald einmal einstimmig genehmigt und früher als geplant angetreten. In der Ritz Bar wurden wir mit einem feinen Zvieri verwöhnt.

BUNDESFEIER

Zum dritten Mal wurde die Bundesfeier erfolgreich am 31. Juli auf dem Schulhausplatz Moos durchgeführt. Gemeinderätin Pia Perren begrüßte die Anwesenden und führte charmant durch die Feier. Die Festrednerin, Schweizer Jägerin 2018 - 2020 und Botschafterin der Jagd, Renate König-Fahrni aus Zweisimmen, stellte uns mit sympathischen Worten ihre Gedanken zum Geburtstag der Schweiz vor. Sie erwähnte in ihrer Rede, was Traditionen bedeuten. Überlieferungen die von Generationen zu Generationen übergeben werden und hoffentlich auch erhalten bleiben. Die Jagd ist eine der ursprünglichen Tätigkeiten in der Menschheitsgeschichte und sie bedeutet Freiheit. In der heutigen schnelllebigen Zeit bedeutet es Luxus und Freiheit pur, mal ohne Strom, fließendes Wasser und Natel-Empfang den Tag zu verbringen. Die Ländlerfründe Walopsee spielten lüpfige Musik und die Jungjodlergruppe Lenk-Matten-St. Stephan trug mit hellen Stimmen ihren schönen Jodelgesang vor. Für das leibliche Wohl sorgte der Motoclub St. Stephan. Alle Kinder erhielten eine Gratis-Cervelat, offeriert von St. Stephan Tourismus und der Gemeinde.

35. ALPABFAHRT ST. STEPHAN

Am 14. September wurden wir mit einem Prachtstag verwöhnt. Den über 1'000 Besuchern wurde ein vielseitiges Rahmenprogramm angeboten. Es wurden «Fertli» (Heubürde) gebunden, Sensen gedengelt, Alpkäse hergestellt, obwohl die Britsche gegessen war, bevor der Käse ins Jerb kam. Die Kinder konnten sich beim Streichelzoo mit Ziegen verweilen oder beim Gummistiefelzielwurf und Nageln ihr Glück versuchen. Die Jungschwinger zeigten ihr Können im Sägemehl und wurden mit den schönen Jodelklängen der Jodlergruppe Simmenfall aus der Lenk und von der Alphornformation Lokruet aus St. Stephan begleitet. Ein Abstecher zum Hangar, wo der Papyrus-Hunter aus nächster Nähe bewundert werden konnte, war auch sehr empfehlenswert. Die über 20 liebevoll geschmückten historischen Landmaschinen knatterten durch das Gelände und begeisterten Jung und Alt. Die eigentlichen Stars der Veranstaltung, das Vieh, die Chüjerfamilien und Älpler, wurden mit Spannung erwartet. Ueli Moor führte als Speaker in souveräner Manier durchs Programm. Auch in diesem Jahr durften wir auf die Unterstützung des Frauenvereins St. Stephan, der Musikgesellschaft St. Stephan, des Dauergästevereins Zweisimmen-St. Stephan-Boltigen-Jaunpass, der Schüler der Schule St. Stephan und zahlreicher weiterer Helfer zählen. Noch einmal an alle Alpbahrs-Freunde ein herzliches Dankeschön.

GÄSTEANLASS HERBST

Am 5. Oktober lud St. Stephan Tourismus zum Hauswegrundgang ein. Die Bäuert Grodey-Byfang weist eine ganze Reihe hervorragend gestalteter Bauernhäuser aus dem 17. Jahrhundert auf. Der Freiburger Bauernhaus-Forscher Jean-Pierre Anderegg führte die Teilnehmenden mit fachlichem Wissen durch den Rundweg. Der krönende Abschluss war ein Alpkultur-Zvieri, organisiert von Renate Anderegg, ergänzt mit feinen Alplieb-Produkten zum Degustieren von Erika Steiner.

SKIBUS

Die Schliessung der Zubringerbahn Ried-Lengebrand durch die Bergbahnen Destination Gstaad AG war ein grosser Einschnitt. Als Ersatzzubringer ins Skigebiet der Region Gstaad verkehrt ab der Wintersaison 2018/2019 während einer dreijährigen Versuchsphase täglich ein Skibus der Firma AFA (Automobilverkehr Frutigen-Adelboden AG) von Matten via Ried bis in den Lengebrand zu der Vierersesselbahn Lengebrand-Parwengesattel. Im Frühjahr 2019 wurde zu diesem neuen Angebot eine Online Befragung bei Gästen und Einheimischen durchgeführt. Hier zeigte sich, dass eine grosse Mehrheit dieses Anliegen unterstützt, was uns freudig stimmte.

LOIPENMASCHINE

Seit Jahren wurden die Waldpartien entlang der Langlaufloipe nicht mehr ausgeholzt. Im Spätherbst wurden Ausholungen vorgenommen und für den neuen, grösseren PistenBully die Türe des Hangars verbreitert. „St. Stäffner schaufelten für St. Stephan“, so lautete die Überschrift in der Simmental Zeitung: Rund 30 Freiwillige legten am 25. Dezember auf dem Skiweg unmittelbar bei der Mittelstation im Lengebrand kräftig Hand an und ermöglichten so, dass am 26. Dezember der Skibetrieb gestartet werden konnte. Zuerst sah es nach keinem Skibetrieb aus, doch der kurzfristige Schneefall und die helfende Truppe sowie auch die neu erworbene, leichte Loipenmaschine von St. Stephan Tourismus, konnten einen Skibetrieb ermöglichen. Die grossen PistenBully wären zu schwer gewesen um den eingeschaukelten Weg zu präparieren. Somit hatte unser «Maschindli» PistenBully 100 bald viel Arbeit und wurde auch an weiteren Standorten im Lengebrand eingesetzt, um Schnee einzustossen.

CHLOUSEMÄRIT MATTEN

Zahlreiche Besucher genossen die weihnachtliche Stimmung am Chlousemärit, welcher in diesem Jahr zum zweiten Mal erfolgreich am neuen Standort beim Schulhaus Matten durchgeführt wurde. St. Stephan Tourismus war wiederum mit einem Stand präsent. Bereits zum neunten Mal verkauften wir frisch geröstete, heisse Marroni. Beim Erdnuss-Schokoladen-Schätzspiel wurde heftig geraten und die Talons ausgefüllt.

ALTJAHRSKONZERT

St. Stephan Tourismus lud am 28. Dezember in der Kirche St. Stephan zum traditionellen Altjahrskonzert mit dem Trio «Alp Opus» ein. Mit einem bunten und zugleich fulminanten Musikstrauss begeisterten Tobias König, Beatrice Villiger sowie Rade Mijatovic am Akkordeon, das zahlreiche und aufmerksame Publikum.

STAMMGÄSTEEHRUNG

Als Zeichen unserer Wertschätzung dürfen wir jedes Jahr am Stephanus-Apéro Ehrungen für langjährige Gästetreue durchführen. Für 30 Jahre, Ruth und Peter Loepfe aus Spiez, 20 Jahre, Marlys und Stephan Beutler aus Ostermundigen und 10 Jahre, Theo Oldenberg aus Gümligen.

SPONSORING LARS RÖSTI

Nachdem Lars Rösti einen neuen Kopfsponsor gefunden hat, hat sich St. Stephan Tourismus entschieden, auf die kommende Saison den im Frühjahr ins B-Kader von Swiss-Ski aufgestiegenen Speed-Fahrer weiterhin mit einem kleineren Beitrag zu unterstützen.

TOURISTISCHES ANGEBOT

Das alljährlich erfolgreich besuchte Weihnachtsbaumverbrennen, durchgeführt von den Familien Christoph Rösti und Beat Rösti sowie der zum zweiten Mal durchgeführte Adventsfensterweg, organisiert von Katrin Rieder-Moor, welcher viele Besucher anlockte, unterstützen wir gerne mit Flyern und Inseraten. Danke an die innovativen Familien, die mithelfen, in der Gemeinde schöne Begegnungen zu fördern. Auch in diesem Alpsommer konnten Interessierte die Alpkäserei der Familie Christian Moor auf der Alp Dürrenwald besuchen. Das ist ein kleiner Rückblick mit dem einen oder anderen Angebot. Dazu wurde mit dem „Jodlerweg“ in enger Zusammenarbeit mit dem Jodelkomponisten Ueli Moor ein für St. Stephan grosses Projekt in Angriff genommen.

DANK

Ich möchte es nicht unterlassen, Eric Berset, Leiter der Geschäftsstelle, Gemeindeverwalter Beat Zahler, dem ganzen Team der Gemeindeverwaltung sowie dem Gemeinderat St. Stephan für ihren unermüdligen Einsatz und ihre Unterstützung zu danken. Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Verantwortlichen im Aussendienst, Benno Würsten und Urs Rieder für die umsichtige Pflege des umfangreichen Wanderwegnetzes auf Gemeindegebiet und an Michael Zahler-Moor für die Präparation der Langlaufloipe zwischen Zweisimmen und Lenk sowie des Winterwanderweges entlang des Flugplatzes. Unseren touristischen Partnern, der Lenk-Simmental Tourismus AG sowie dem gesamten LST-Team mit Albi Kruker und meinen MitkämpferInnen im Vorstand von St. Stephan Tourismus danke ich ganz herzlich für das engagierte Mitwirken. Abschliessend danke ich allen herzlich, die sich in irgendeiner Form konstruktiv für die touristischen Belange von St. Stephan und dem Simmental einsetzen und eingesetzt haben!

JAHRESRECHNUNG 2019

Nach der Übernahme der Geschäftsstelle von Lenk-Simmental Tourismus im Jahre 2017 ist im Berichtsjahr erstmals ein Vergleich mit dem Vorjahr möglich. Auch 2019 wurde haushälterisch mit den verfügbaren Mitteln umgegangen, wodurch ein Gewinn in der Höhe von knapp 4'900 Franken erzielt werden konnte. Zwei grössere Projekte mit finanziellen Auswirkungen prägen die Rechnung 2019. So mussten wir ein neues Fahrzeug für die Präparierung der Langlaufloipe in der Höhe von 60'000 Franken anschaffen, welches die Gemeinde mit 30'000 Franken grosszügig mitfinanzierte. Nach Auflösung der Rückstellung von 10'000 Franken und dem Verkaufserlös von 1'500 Franken für das alte Fahrzeug sowie einer Abschreibung von 1'851 Franken, verbleibt ein Restbetrag von 16'650 Franken, welcher über die kommenden neun Jahre abgeschrieben werden soll. Ausstehend sind noch Beiträge von Loipen Schweiz und Loipen Lenk, deren genaue Höhen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht bekannt sind und die Abschreibungen entsprechend mindern werden. Das zweite grössere Projekt wurde mit der Initiierung eines Jodlerwegs in Angriff genommen. Die ersten Planungs- und Konzeptkosten dafür wurden in der Buchhaltung 2019 aktiviert. Dank dem guten Geschäftsgang und der Auflösung der nicht benötigten Rückstellung für die Initialkosten der Geschäftsstelle von 25'000 Franken, konnte die Rückstellung für die Angebotsentwicklung um 50'000 auf 60'000 Franken erhöht werden. Damit wurde der Grundstein für die Finanzierung des Jodlerwegs gelegt. Die übrigen Positionen der vorliegenden Rechnung bewegen sich im Rahmen des Vorjahres.

BILANZ

AKTIVEN	Saldo am 31.12.2018	Total	Saldo am 31.12.2019	Total
Kasse	998.45		837.75	
Raiffeisenbank, laufende Rechnung	53'810.06		24'813.89	
Raiffeisenbank, Sparkonto	38'881.79		38'848.86	
Raiffeisenbank, Konto Alpbabfahrt	9'913.65		12'757.86	
Valiant Bank	6'354.90		6'354.85	
Aktien BDG AG	50.00		1.00	
Aktien LST AG	9'500.00		9'500.00	
Genossenschaftsanteile Raiffeisen	200.00		200.00	
Anteilscheine Lenk Bergbahnen	500.00		1'500.00	
Anteilscheine Schwimmbad Zweisimmen	150.00		1.00	
Guthaben Verrechnungssteuer	6.30		-	
Transitorische Aktiven	820.10		6'250.92	
Projekt Jodlerweg	-		23'984.30	
Mobilien (Loipenfahrzeug)	1.00		16'650.00	
TOTAL AKTIVEN		121'186.25		141'700.43

PASSIVEN	Saldo am 31.12.2018	Total	Saldo am 31.12.2019	Total
Transitorische Passiven	8'546.60		9'164.55	
Rückstellung, Initialkosten neue Geschäftsstelle	25'000.00		-	
Rückstellung, Loipenfahrzeug	10'000.00		-	
Rückstellung, Angebotsentwicklung	10'000.00		60'000.00	
Eigenkapital	60'670.10		67'639.65	
Jahresgewinn	6'969.55		4'896.23	
TOTAL PASSIVEN		121'186.25		141'700.43

ERFOLGSRECHNUNG

ERTRAG	2018	Total	2019	Total
Ertrag Kurtaxen	68'996.80		66'488.55	
Ertrag Tourismusförderungsabgabe	38'870.60	107'867.40	40'649.87	107'138.42
Ertrag diverse Anlässe	476.00		1'777.00	
Ertrag Alpbabfahrt	26'115.45		29'724.50	
Ertrag Merchandising	1'560.00		538.90	
Ertrag Marktstandvermietung	360.00		270.00	
Ertrag Loipenwesen	5'230.00	33'741.45	8'477.00	40'787.40
Mitgliederbeiträge	8'561.90		8'680.00	
Beitrag Gemeinde (Ortsbudget)	15'000.00	23'561.90	15'000.00	23'680.00
Zinsertrag	28.15		27.76	
Diverser Ertrag	210.80		199.90	
Auflösung Rückstellungen	-	238.95	25'000.00	25'227.66
TOTAL ERTRAG		165'409.70		196'833.48

AUFWAND	2018	Total	2019	Total
Aufwand diverse Anlässe	6'247.90		7'241.30	
Aufwand Alpbabfahrt	22'499.95		27'219.30	
Aufwand Merchandising	2'487.05		73.20	
Aufwand Marktstandvermietung	400.00		400.00	
Aufwand Loipenwesen	10'365.30	42'000.20	14'421.80	49'355.60
Pauschalaufwand Geschäftsstelle	50'000.00		50'000.00	
Spesen Geschäftsstelle	-		-	
Entschädigung Vorstand	2'650.00		2'350.00	
Auslagen Vorstand	718.00		985.00	
Aufwand Mitgliederversammlung	682.00	54'050.00	652.15	53'987.15
Marketing-Kommunikation	5'017.35		4'290.35	
Marketing-Kooperationen	21'540.00		21'540.00	
Angebotsentwicklung	20.00		234.15	
Sponsoringengagements, Spenden, Beiträge	1'872.15		680.00	
Infotafeln, Winterbeleuchtung, Dekoration	5'118.80		3'415.75	
Stammgästegeschenke und -ehrungen	75.00	33'643.30	484.25	30'644.50
Administrationsaufwand	5'440.50		5'002.40	
Fachliteratur und Zeitschriften	54.00		54.00	
Büromaterial, Porti und Telefon	1'446.00		7.80	
Weiterbildung, Fachtagungen	-		-	
Versicherungen und Steuern	- 433.15		109.45	
Diverser Aufwand	2'059.80		542.00	
Finanzaufwand	179.50		185.35	
Abschreibungen	-		2'049.00	
Rückstellungen	20'000.00	28'746.65	50'000.00	57'950.00
TOTAL AUFWAND		158'440.15		191'937.25

JAHRESGEWINN		6'969.55		4'896.23
---------------------	--	-----------------	--	-----------------

REVISORENBERICHT

Eliane Röstli, Kirchgasse 14, 3772 St. Stephan
Gottfried Ginggen, Ried 3, 3772 St. Stephan

Revisorenbericht

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Buchführung und die vorgelegte Rechnung des Vereins St. Stephan Tourismus vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019 haben wir stichprobenweise geprüft. Wir haben festgestellt, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt wurde.

Ebenso haben wir die Erfüllung der Leistungsvereinbarung mit der Lenk-Simmental Tourismus AG und den Dienstleistungsvertrag zwischen St. Stephan Tourismus und der Einwohnergemeinde St. Stephan gemäss Statuten, Artikel 12, Absatz 2, kontrolliert und für erfüllt erachtet.

Aufgrund unserer Revision beantragen wir der Mitgliederversammlung, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Eigenkapital von CHF 67'639.65 vor Gewinnverbuchung und einem Jahresgewinn von CHF 4'896.23, zu genehmigen.

Dem Leiter der Geschäftsstelle von St. Stephan Tourismus, Eric Berset, danken wir für die saubere und kompetente Führung der Buchhaltung.

St. Stephan, 10. März 2020

Die Rechnungsrevisoren

Eliane Röstli



Gottfried Ginggen



AKTIVITÄTEN 2020

JANUAR 2020

02. Weihnachtsbaumverbrennen

MÄRZ 2020

06. Gästeanlass Schneeschuhlaufen mit Apéro

MAI 2020

08. Mitgliederversammlung St. Stephan Tourismus 📧 VERSCHOBEN AUF HERBST 2020

JULI 2020

31. Bundesfeier in St. Stephan (Abend Anlass) mit Festredner Albert Rösti

SEPTEMBER 2020

Anfang 36. Alpabfahrt St. Stephan

DEZEMBER 2020

06. Chlousemärit Matten

26. Stephanus-Apéro St. Stephan

Eine Übersicht über sämtliche Veranstaltungen in St. Stephan finden Sie auf der Website unter www.ststephan.ch/de/Aktuell/Termine



Alpabfahrt vom 14. September 2019 (Bild: Patrick Aegerter)



Bild: Patrick Aegerter

ST. STEPHAN TOURISMUS
Lenkstrasse 80, 3772 St. Stephan, Tel. +41 33 722 70 80
tourismus@ststephan.ch, www.ststephan-simmental.ch